

## In Disgrace - Demon



In Disgrace – Demon

1. Kingdom
2. Inquisition
3. Silence
4. Nothing
5. Control
6. Demon
7. Into Disgrace (Bonus)

### Eigenproduktion

Jörg Ackerstaff – Guitars, Vocals  
Rainer Waadt – Drums  
Christian Tüchter – Keyboards  
Mirko van der Veen – Drums

Was der Underground immer wieder für Perlen bereit hält, ist immer wieder bemerkenswert. Eine dieser Perlen ist der Münsteraner Vierer „In Disgrace“, die mit „Demon“ ihr nunmehr zweites Album auf die Welt loslassen.

Und dieses Album kann sich wirklich hören lassen. Abwechslungsreich, atmosphärisch, düster und mitreißend. Dazu mit einer Topproduktion ausgestattet. Was gibt es mehr zu wünschen?

Und die sieben Stücke sind durch die Bank echte Knüller. Das geht schon mit „Inquisition“ los, zieht sich über „Silence“, „Nothing“ und „Control“ durch, um dann beim Zwölfminutenmonster „Demon“ zu landen. Und letzteres ist eine echt fantastische Nummer. Erstmal zu keiner Sekunde langweilig und zum zweiten einfach nur noch mitreißend. Hier bieten die Münsteraner Melodeather wirklich alle Register ihres Könnens und können in jeder Hinsicht überzeugen.

Mit „Into Disgrace“ gibt es noch einen richtig fetten Abschluss, der dieses Album würdig zum Ende bringt. Ja, dieses Album ist eine echt fette Überraschung, die es verdient hat, in vielen Plattensammlungen zu stehen. Und da die Jungs dieses Album sogar zum freien Download anbieten, ist dieses eine Aktion, die das ganze noch einfacher macht.

Also, gebt den Jungs eine Chance. Die haben es mal echt mehr als verdient.

(c) by 'PlanetHeavyMetal'

URL : <http://www.planetheavymetal.de>

[Das Impressum finden Sie hier](#)